PROGRAMM

15:00-02:00 Uhr Festzelt und Foodstände [1]

Heikes Grill, Leelawadee Thai Catering, Pizza-Crew, El Bertin, Kaffee und Kuchen

15:00-18:00 Uhr Kinderprogramm JuBla SH (2)

15:30-18:30 Uhr Rundfahrt mit Buochtella-Express [3]

Sponsored by WeinKeller

Tanzvorführung Steps14 (4) 15:30 Uhr

16:00 Uhr Konzert Tambourenverein Schaffhausen [4]

Konzert Schulchor Zündelgut (5) 16:30 Uhr

Vorführung Indoor Cycling Schaffhausen (5) 17:00 Uhr

17:15 Uhr Eröffnung Wein-Lounge (6)

WeinKeller, Tanner FeinWeinSein

18:30 Uhr Ansprache von Stadtpräsident Peter Neukomm (4)

19:30 Uhr Konzert Band DIVA (4)

Sponsored by Tanner FeinWeinSein

21:15 Uhr Eröffnung Bar mit DJ Dani Meyer (7)

Ende der Veranstaltung 02:00 Uhr













Frohsinn Buchthalen

Heikes Grill



FESTGELÄNDE



Es sind keine Autoparkplätze vorhanden. Bitte reisen Sie mit dem Fahrrad oder dem öffentlichen Verkehr an. Legende zur Karte siehe Programm nebenan.

SPONSOREN

Herzlichen Dank all unseren Sponsoren für die wertvolle Unterstützung!











TransLog

B

Evangelisch-reformierte Kirchgemein Schaffhausen-Buchthalen

REMONDIS®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Frauenpraxis Schaffhausen

Gloor AG Bauunternehmung

Alfred Scherrer AG

Bührer & Partner

Dr. Claus Platten

Garage Wehrli

Bogen Kaffee

clean & tidy

Dr. Cucu

Generis

HAARForm

IWC Schaffhausen

Kopfsache Coiffeur

GRAF & PARTNER





ERSPARNISKASSE

SCHAFFHAUSEN

Die Bank. Seit 1817.

Mannhart & Fehr

Migros Buchthalen

Restaurant Frohsinn

Steinemann Kleinbus AG

STWEG Seewadelpark

TC Cilag UBS

Sandra Rossi Therapie und Beratung

Stefano Lavecchia Therapie und Beratung



















Janssen







Samstag, 10. September 2022

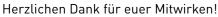
Wir feiern unser Quartier!

Zum 75. Geburtstag von Buchthalen lassen wir es krachen. Kommt alle vorbei, Gross und Klein von nah und fern, und geniesst einen herrlichen Tag in unserem wunderschönen Quartier.



Ab 15 Uhr beim Schulhaus Buchthalen.

- Leckere Foodstände mit Thaifood, Pizzas, etwas Gluschtigem vom Grill, Glace, Kaffee und Kuchen
- Grosses Kinderprogramm mit tollen Aktivitäten
- Verschiedene Vorführungen
- Konzert der Band DIVA
- Party mit DJ Dani Meyer
- Der Buochtella-Express fährt kostenlos durch ganz Buchthalen und zeigt die Sehenswürdigkeiten des Quartiers



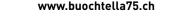












HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Buchthalerinnen und Buchthaler

Ein Schwerpunkt des Stadtrats in der Legislatur 2021/2024 heisst «Lebendige und familienfreundliche Stadt». Dabei sollen unter anderem Treffpunkte der Bevölkerung gemeinsame Aktivitäten ermöglichen sowie die Vernetzung und die gegenseitige Unterstützung fördern.

Es freut mich sehr, dass ich als Buchthaler das «Buochtella75» zum 75-jährigen Bestehen des Quartiers mit Ihnen zusammen feiern und Ihnen die Grüsse und den Glückwunsch der Stadt überbringen kann. Ein grosses Dankeschön geht an das OK für die professionelle Organisation des Jubiläumsevents.

Ich bin gespannt auf das Fest und freue mich, Sie am 10. September 2022 begrüssen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen auf das 75-jährige Bestehen des Quartiers Buchthalen anzustossen.

Ihr Stadtpräsident – Peter Neukomm

Grüezi mitenand!

Wir vom Organisationskomitee Buochtella75 und vom Quartierverein Buchthalen heissen Sie ebenfalls herzlich willkommen.

Wir freuen uns. dass wir Ihnen dank vielen Sponsoren, Mitwirkenden und einem fleissigen Team ein spannendes Programm für Gross und Klein bieten können. Geniessen Sie Ihren Aufenthalt in Buchthalen und lassen Sie uns den Geburtstag unseres Quartiers gemeinsam

Wir bedanken uns herzlich für Ihren Besuch und wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein unvergessliches Fest.

Janine Schüle – OK Buochtella75 Stephan Schüle – Quartierverein Buchthalen



Das OK v.l.: Stephan Schüle, Janine Schüle, Lisa Toluzzi, Chris Kurth, Marion Schlatter. Janick Heiniger, Petra Koblet

BUOCHTELLA-EXPRESS

Zur Feier des 75. Geburtstags vom Quartier Buchthalen hat das Organisationskommittee einen Geschichtenweg für Sie zusammengestellt. Wir laden Sie herzlich ein, unser Quartier besser kennenzulernen und diese Route ganz beguem und kostenlos mit dem Buochtella-Express abzufahren.

- Der Bahnhof befindet sich beim Eingang zum Zündelgut-Areal (rechte Seite)
- Der Buochtella-Express verkehrt zwischen 15:30 und 18:30 Uhr
- Abfahrt ieweils zur vollen und zur halben Stunde
- Platz für 56 Personen pro Fahrt
- Die Dauer einer Rundfahrt beträgt rund 20 Minuten
- Es werden keine Halte stattfinden und die grauen Stationen werden nicht angefahren



Sehenswürdigkeiten:

- Schulhaus Buchthalen
- Zentrum St. Konrad
- Quartier Winkelried Quartier Seewadel
- Häusergruppe Innerwidlen
- Häusergruppe Ausserwidlen/ Nägelsee
- 7. Römertrotte

- 8. Suristrotte
- 9. Windegghof
- 10. Rebhäuschen auf der Windegg
- 11. Kirche Buchthalen
- 12. Altes Feuerwehrmagazin
- 13. Lindenplatz / alter Dorfkern 14. Hintergasse / Haus «Chare»

Ein PDF mit Details zum Buochtella-Geschichtenweg finden Sie unter www.gv-buchthalen.ch.

CHRONIK QUARTIER BUCHTHALEN

Das heutige Schaffhauser Stadtquartier Buchthalen, das an die deutsche Enklave Büsingen grenzt, wird in einer Urkunde vom 30. Mai 1122 zum ersten Mal erwähnt als «Buochtella». Der erste Teil des Ortsnamens leitet sich von «Buche» ab und der zweite Teil von «Della», was so viel wie Mulde bedeutet und im 15. Jahrhundert auf «Tal» abgeändert wurde.

Buchthalen lag in der Gaugrafschaft Hegau und gehörte zum Immunitätsbezirk des Klosters Allerheiligen. Das Kloster war autonom und konnte über die hier lebenden Menschen Gericht halten. Im klösterlichen Fronhof «Innerwidlen», hatten die Bauern ihre Abgaben zu entrichten. 1451 übernahm die Stadt die Gerichtsbarkeit über dieses Gebiet. Seit 1559 bildete Buchthalen zusammen mit Gennersbrunn. Gailingen und Buch eine städtische Obervogtei.

Die Umwälzungen von 1798 brachten auch in Schaffhausen den Umbau des politischen Systems. 1831 wurde Buchthalen aus seiner Abhängigkeit entlassen und zu einer selbstständigen Gemeinde.

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts lebten etwa 75 Menschen in den 15 Wohnhäusern. Im Jahr 1840 zählte die Ortschaft 319 Personen. Erst nach 1900 setzte eine rasante Entwicklung ein. Die Stadt wuchs mit den Aussenquartieren immer näher an Buchthalen heran. So zählte man 1910 bereits 700 Einwohnerinnen und Einwohner, eine Zahl welche sich bis 1940 noch einmal verdoppelte Dieses rasche Wachstum verlangte von der Gemeinde einen entsprechenden Ausbau ihrer Infrastruktur.

Immer öfter musste Buchthalen die Stadt um Hilfe bitten. Kredite wurden beantragt, ein Anschluss an die städtische Wasserversorgung erfolgte, der Schaffhauser Waldfriedhof durfte für Beerdigungen genutzt werden, doch dies alles genügte nicht. Die Verhandlungen über eine Eingemeindung wurden nach einem Unterbruch durch den Zweiten Weltkrieg wieder aufgenommen und am 4. November 1945 vom Stimmvolk angenommen. Die Eingemeindung trat auf den 1. Januar 1947 in Kraft und bedeutete das Ende von Buchthalens politischer Eigenständigkeit. In diesem Jahr wurde auch der Quartierverein Buchthalen gegründet.

Anfang der Fünfzigerjahre des 20. Jahrhunderts entstanden an der unteren Buchthalerstrasse die ersten Wohnblöcke. Es folgten Überbauungen an der Büsingerstrasse. 1957 wurde wegen der raschen Zunahme der Bevölkerung der Grundstein für das Schulhaus Zündelgut gelegt. Heute zählt unser Quartier rund 5'400 Einwohnerinnen und Einwohner.





Eindrücke vom rüheren Buchthalen mit Bäckerei und Kolonialwarenladen. Kavallerie vor dem Frohsinn und Gemeir deversammlung beim _indenplatz sowie Bauernfamilie Spenglei und einer Schulklasse











- Buchthalen, Quartier Wegweiser
- > Dokument des Quartiervereins Buchthalen, 1976
- Buchthalen, Kirche und Dorf. Schweizerische Kunstführer GSK
- > Broschüre von Hans Peter Mathis + Peter Scheck, Serie 89, Nr. 882, 2010 Unser Kulturerbe/Baukultur im Regionalen Naturpark Schaffhausen,
- > naturpark-schaffhausen.ch/de/bildung-kultur/baukultur.html
- Schaffhauser Magazin, Nr. 1 vom März 1997
- Bilddquellen: Peter Jezler/Stadtarchiv Schaffhausen

Herzlichen Dank an Peter Scheck, Felix Spörndli und Andreas Schiendorfer, für die Unterstützung bei der Erstellung der Texte sowie an Peter Jezler und Mirjam Böhm/Monika Lay vom Stadtarchiv Schaffhausen für die schönen Bilder aus alten Zeiten.

